

Erfahrungen aus der Berliner Zeit

Künstler, die im Atelier in Berlin waren, stellen ihre Erfahrungen und Erlebnisse im Kunstmuseum vor. Am Donnerstag, 13. Oktober, um 18 Uhr, berichtet Patrick Kaufmann von seinen Erlebnissen und von seiner Arbeit in Berlin.

Vaduz. – Seit dem Herbst 2006 bietet das Land Liechtensteiner Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, für mehrere Monate in Berlin, einem der aktuellen Zentren der zeitgenössischen Kunst, zu leben und zu arbeiten. In loser Folge laden das Kunstmuseum Liechtenstein und die Stabsstelle für Kulturfragen Künstlerinnen und Künstler ein, nach ihrem Berlin-Aufenthalt von ihren Eindrücken, Arbeiten und Erfahrungen im Rahmen einer Abendveranstaltung im Museum zu berichten.

Der im liechtensteinischen Balzers aufgewachsene Künstler Patrick Kaufmann arbeitete von Oktober bis Dezember 2010 im Liechtensteiner Atelier in Berlin. Diese intensive Zeit hat beim Künstler selbst einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen, der



Balzner Künstler in Berlin: Patrick Kaufmann schildert seine Erlebnisse. Bild pd

sich gegenwärtig in seinen Kunstwerken auswirkt. Ebenso hat die Stadt Berlin eine positive Sogwirkung bei ihm erzielt, seither kehrt er immer wieder in diese Stadt zurück und setzt

sich dort mit einem für ihn neuen Medium, der Radierung, auseinander. Er berichtet über Erfahrungen und Veränderungen. (pd)
www.kunstmuseum.li